

Fragen Sie die BWL!

Zugewanderte in Unternehmen integrieren

VHB expert Maike Andresen über Erfolgsfaktoren aus Sicht des Personalmanagements

Der Wettbewerb um Arbeitskräfte ist global geworden. Unternehmen arbeiten daher an einer Reihe von Initiativen, um qualifizierte Migrantinnen und Migranten anzuziehen und an sich zu binden. Dazu bedarf es aufgrund deren besonderer Merkmale – wie eine hohe Mobilitätsbereitschaft und kulturelle Diversität – spezieller Managementinstrumente. Ein Schlüssel, um Bindung, Leistung, Karriereentwicklung, -erfolg und Wohlbefinden von Migrantinnen und Migranten zu fördern, ist ihre sog. “Einbettung”. Es gibt einige Hinweise, was Organisationen für ein erfolgreiches Einbettungsmanagement beachten können.

Einbettung von Migrantinnen und Migranten inner- und außerhalb des Unternehmens fördern

Es ist wichtig, dass Migrantinnen und Migranten nicht nur in den Arbeitsplatz, sondern auch in ihre Karriere und Gemeinschaft eingebettet sind. Die Einbettung in Arbeits- und Privatleben fördert ihre Arbeitgeberbindung und Karriere effektiver. Um erfolgreich arbeiten und ihre Karriereziele verwirklichen zu können, benötigen internationale Arbeitskräfte soziale Netzwerke und eine Kompatibilität mit der Kultur und den Lebensgewohnheiten des Aufnahmelandes, sowie geeignete Beschäftigungsmöglichkeiten.

Zugehörigkeit zum Heimatland und Verflechtung mit dem Gastland

Die multinationale Einbettung in das Heimat- und Aufnahmeland unterstützt Migrantinnen und Migranten hinsichtlich Eingliederung im Unternehmen, Karriereentwicklung und Wohlbefinden. Um dies zu fördern, können Arbeitgeber ihre internationalen Arbeitskräfte ermutigen, ihre kulturellen Wurzeln und Verbindungen zum Heimatland z.B. durch Geschäftsreisen zu pflegen und neue Mitarbeitende über ihre nationalen Netzwerke zu rekrutieren. Auf diese Weise können Unternehmen nicht nur von der kulturellen Vielfalt in ihrer Belegschaft profitieren, sondern auch den Weg für ein transnationales Unternehmen ebnen.

Familie als wichtige Ressource für die Einbettung

Der Familie kommt bei der Einbettung der Migrantinnen und Migranten in die Gemeinschaft eine zentrale Rolle zu. Faktoren sind u.a. die Akkulturation der Kinder, die eigene Einbettung des Partners oder die positive emotionale Unterstützung. Arbeitgeber profitieren daher von der Unterstützung des Wohlbefindens und der Integration der Familienmitglieder von Migrantinnen und Migranten. Mögliche Mittel sind die Vermittlung von Arbeitsmöglichkeiten für Partner und Unterstützungssysteme für die Familien.

Professorin Andresen ist eine von über [190 VHB experts](#). Nehmen Sie Kontakt über unsere Suchfunktion auf!

Sie recherchieren zu einem anderen BWL-Thema? Den richtigen Ansprechpartner für Ihren journalistischen Beitrag finden Sie [hier](#), unter 0551-7977 8566 oder experts@vhbonline.org.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Über die VHB experts

Mehr diverses BWL-Wissen in die Medien: Um dieses Ziel zu erreichen, hat der VHB im Oktober 2020 einen ständig erweiterten und aktualisierten Pool von derzeit über 190 Expertinnen und Experten aus den insgesamt 18 Fachgebieten der BWL eingerichtet. Die Expertise unserer engagierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wird aktiv von den großen überregionalen Zeitungen wie Süddeutsche Zeitung und Frankfurter Allgemeine Zeitung nachgefragt. Den VHB experts begegnen Sie auch, wenn Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#) folgen.

Über den VHB

Der Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. (VHB) setzt sich aus rund 2.800 Mitgliedern zusammen, die sich wissenschaftlich auf dem Gebiet der Betriebswirtschaftslehre betätigen. Ziel des VHB ist die Förderung und Weiterentwicklung der BWL als gesellschaftlich relevante, international anschlussfähige und zukunftsweisende Wissenschaftsdisziplin. Der Verband ist eine wachsende, lebendige Plattform für wissenschaftlichen Austausch, Vernetzung und Nachwuchsförderung in allen Bereichen der BWL und darüber hinaus. 1921 gegründet ist der VHB heute die führende wissenschaftliche Verbandsinstitution der BWL im deutschsprachigen Raum (<https://vhbonline.org/>).

Für weitere Auskünfte

Verband der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.

Dr. Bianca Volk: Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit

Reitstallstraße 7 – 37073 Göttingen – Deutschland

Tel: +49 (0)551 7977 8566 Fax: +49 (0)551 7977 8567

E-Mail: bianca.volk@vhbonline.org url: <https://vhbonline.org>